



## Pressemitteilung

### Neue E-Ladesäule am Wildpark Hundshaupten

*Forchheim, 17. Mai 2018: Der Landkreis Forchheim macht mit den Stadtwerken Forchheim e-mobil. Im Rahmen des Ausbaukonzepts für Ladeinfrastruktur im Landkreis Forchheim können Besucher des Wildparks Hundshaupten ab sofort kostenfrei Ökostrom an der E-Ladesäule tanken. Sie gehört zum Ladeverbund Franken+ und trägt als öffentliches Zeichen zur Förderung der E-Mobilität bei.*

Am Nachmittag des 16. Mai weihten der Landrat Dr. Hermann Ulm, zusammen mit Dirk Samel und Michael Penert (Stadtwerke Forchheim), Carmen Stumpf und Daniel Schäffer (Kämmerei und Wildparkleitung) sowie Dominik Bigge (Klimaschutzmanager) die Ladesäule am Wildpark Hundshaupten ein. „Die Besucher unseres Wildparks können nun mit dem E-Auto anreisen und während des Aufenthaltes den Akku aufladen“, freut sich Landrat Dr. Hermann Ulm.

Auch Michael Penert (Leiter Vertrieb) und Dirk Samel (stellvertretender Leiter Vertrieb) sind stolz, dass das Projekt E-Ladesäule am Wildpark so reibungslos und schnell realisiert werden konnte: „Wir bedanken uns herzlich bei Dr. Ulm und Herrn Bigge für die sehr gute Zusammenarbeit und freuen uns, ein weiteres Zeichen für mehr Elektromobilität im Landkreis setzen zu können.“ „Die Besucher können während ihres Aufenthalts in circa anderthalb Stunden ihr Fahrzeug vollständig laden. Möglich machen dies die zwei TYP2-Ladeanschlüsse mit je 22kW Ladeleistung, welches den Anforderungen der Ladesäulenverordnung entspricht,“ fügt Dirk Samel noch hinzu.

Die E-Ladesäule stammt vom regionalen Hersteller ABL aus Lauf a.d. Pegnitz. Eingebunden ist die Ladesäule im Ladeverbund Franken+, der die Metropolregion Nürnberg abdeckt. „Die Ladesäule soll nicht nur die Attraktivität für unsere Besucher steigern, die nun kostenlos während des Wildparkbesuchs laden können, sondern auch ein Zeichen zur Förderung der E-Mobilität sein“, erklärt Daniel Schäffer.

Die Stadtwerke Forchheim sorgen als Mitglied im Ladeverbund Franken+ mit 50 weiteren Stadtwerken in der Region für einheitliche Zugangsmöglichkeiten zu E-Ladesäulen. In Abstimmung mit dem Klimaschutzmanagement des Landkreises hatten die Stadtwerke Forchheim im März 2017 einen Antrag auf Bundesförderung gestellt, der Ende 2017 beschieden wurde. „Eigentlich warten sämtliche Kommunen sehnsüchtig auf die Ladeinfrastruktur, die Ladesäule am Wildpark ist die erste Ladesäule im Landkreis aus dem Bundesprogramm“, sagt Dominik Bigge. Landrat Dr. Hermann Ulm zeigte sich erfreut, dass das damals initiierte Projekt des Ausbaukonzepts nun erste Erfolge zeigt: „Im Landkreis Forchheim wollen wir mit einer flächendeckenden und modernen Infrastruktur nicht nur vorbereitet sein, sondern die Mobilitätswende aktiv fördern.“

Bild: von links Dominik Bigge (Klimaschutzmanager), Daniel Schäffer (Wildparkleitung), Landrat Dr. Hermann Ulm, Dirk Samel (stellvertretender Leiter Vertrieb Stadtwerke), Carmen Stumpf (Kämmerei) und Michael Penert (Leiter Vertrieb Stadtwerke)

Kontakt:

Stadtwerke Forchheim GmbH | Nicole Dutschmann | Leiterin Marketing und PR | Haidfeldstraße 8 | 91301 Forchheim  
E-Mail: [n.dutschmann@stadtwerke-forchheim.de](mailto:n.dutschmann@stadtwerke-forchheim.de) | Telefon: 09191 613-279